



HackNight

(Möglicher) Eventtitel

HackNight – Der Kampf Gut gegen Böse

HackNight – Ein Blick auf die Anatomie von Cyberattacken

Inhalt

Hacker sind in den Medien allgegenwärtig – und werden gerne als Feindbild aus dem Hut gezaubert, um diffuse Bedrohungsszenarien zu illustrieren und Ängste zu schüren. Aber nur wenige von uns bekommen jemals die Gelegenheit, einem echten Hacker bei der Arbeit zuzusehen und sich selbst davon zu überzeugen, welche Gefahr von den Cyberkriminellen ausgeht und wie einfach manche Szenarien sind.

Im Rahmen der HackNight wird der Kampf „Gute gegen Böse“ live demonstriert. Es wird aufgezeigt, mit welchen Tricks und Tools sich Hacker heute Zugang zu Netzwerken, Daten und Webanwendungen der Unternehmen verschaffen. Damit die Aufgabe des Hackers nicht zu einfach wird, stellt sich ihm ein Sicherheitsexperte als Verteidiger entgegen. Seine Aufgabe in diesem „Duell“ ist es, die Attacken zuverlässig abzuwehren und Angriffen mit aktuellen Sicherheitslösungen wirksam einen Riegel vorzuschieben.

Besonders anschaulich ist dabei, dass sich die beiden Kontrahenten nichts schenken und immer wieder auf die Handlungen des jeweils anderen reagieren. Spannend ist insbesondere die Tatsache, dass sich beide im Vorfeld nicht absprechen, sondern lediglich ihr Ziel vor Augen haben. Zudem wird auf PowerPoint und sonstige Marketing-Schlachten verzichtet. Das Publikum kann sich live auf eine der beiden Seiten stellen und direkt auf die Geschehnisse einwirken. Der Spaßfaktor der Veranstaltung für das Publikum ist somit garantiert.

Hackazon 2.0

Hackazon 2.0 ist eine Web-Anwendung mit verschiedenen Schwachstellen (SQL-Injection, Cross-Site-Scripting, XML External Entity Attack usw.). Die Anwendung stellt einen Online-Shop zur Verfügung, der die gleichen Technologien verwendet wie modernen Web- und Mobile-Anwendungen. Hackazon 2.0 hat eine AJAX-Schnittstelle, Workflows und RESTful API. Zudem existiert eine Android Mobile App. Die Anwendung bietet für die Veranstaltung effektive Trainingsmöglichkeiten und eine Testplattform für Sicherheitsexperten. Dadurch können die zehn häufigsten Fehler laut „Open Web Application Security Project“ (OWASP Top 10) in Web-Applikationen anschaulich analysiert und erläutert werden.

Methodik



Workshops über IT-Sicherheit müssen nicht immer „grau, trocken und unverständlich“ sein. Die HackNight ist eine Mischung aus Präsentation, Übungen und Diskussion. Die Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, für einige Stunden die Seiten zu wechseln, und erleben live, auf welche Art und Weise ihre Gegner vorgehen. Anhand diverser Beispiele werden verschiedene Angriffsszenarien erläutert und es wird live demonstriert, wie Cyberkriminelle heute vorgehen, um Angriffe auf Web-Anwendung und IT-Umgebung von Organisationen durchzuführen. Dem Auditorium werden die Inhalte anschaulich, unterhaltsam und vor allem nachhaltig vermittelt. Die Teilnehmer lernen, (Java-)Web-Anwendungen vor böswilligen Hacker-Angriffen zu sichern.

Zielgruppe

Die HackNight ermöglicht es, verschiedene Zielgruppen individuell anzusprechen, wie z. B. Anwender, Mitarbeiter, Führungskräfte, Administratoren, Software-Entwickler. Ebenso sind Personen eingeladen, die die Anatomie von Hackerangriffen besser verstehen bzw. kennenlernen wollen.

Voraussetzungen: IT-Basiskenntnisse von Vorteil
Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel

Eine zielgruppengerechte HackNight ist ebenfalls möglich.

Dauer

180 Minuten. Ein individueller und formatgerechter Zeitrahmen von 90 bis 300 Minuten ist ebenfalls möglich.

Referent

Vita (lang)

Marco Di Filippo ist seit seiner Kindheit ein Computer-Enthusiast. Seinen ersten Arbeitsschwerpunkt legte er auf das Konfigurieren und Projektieren von Kommunikationshardware. Danach konzentrierte er sich auf das Programmieren von industriellen Steuerungssystemen im Bereich der Automatisierung und Informationstechnologie.

Er arbeitet seit 1996 im IT-Consulting, davon mehr als 15 Jahre im Bereich IT-Sicherheit, sowohl aus der offensiven als auch aus der defensiven Sicht. Sein Spezialgebiet sind organisatorische und technische IT-Sicherheitsprüfungen und -konzepte. Er ist in leitender Position bei der KORAMIS GmbH, Saarbrücken tätig.

Schon lange vor Bekanntwerden von Cyber-Angriffen warnte Herr Di Filippo die Öffentlichkeit vor unzureichend abgesicherten industriellen Steuerungssystemen (ICS – Industrial Control Systems). Er war somit maßgeblich an der Sensibilisierung



für mögliche Cyber-Bedrohungen und an der Verbreitung entsprechender Cyber-Security-Strategien beteiligt.

Herr Di Filippo verfügt über langjährige, praktische Projektleitungs- und Beratungserfahrung in verschiedenen Branchen. Zusätzlich ist er als Referent an Universitäten und Fachhochschulen, bei Fachveranstaltungen, auf Messen sowie bei Schulungen und Workshops aktiv. Durch seine locker-lässige Art vermittelt er den Zuhörern die IT-Sicherheit anschaulich, unterhaltsam und vor allem nachhaltig. Er ist zudem Autor zahlreicher Publikationen und Mitautor diverser Fachbücher. In der Fachpresse und in seinem Blog publiziert Herr Di Filippo regelmäßig über die rasanten Entwicklungen bezüglich Sicherheitslücken und -vorfällen sowie neuste (Forschungs-)Erkenntnisse der Branche.

Vita (mittel)

Marco Di Filippo ist seit seiner Kindheit ein Computer-Enthusiast und arbeitet seit 1996 im IT-Consulting, davon mehr als 15 Jahre im Bereich IT-Sicherheit, sowohl aus der offensiven als auch aus der defensiven Sicht. Sein Spezialgebiet sind organisatorische und technische IT-Sicherheitsprüfungen und -konzepte. Er ist in leitender Position bei der KORAMIS GmbH, Saarbrücken tätig.

Schon lange vor Bekanntwerden von Cyber-Angriffen warnte Herr Di Filippo die Öffentlichkeit vor unzureichend abgesicherten industriellen Steuerungssystemen (ICS – Industrial Control Systems). Er war somit maßgeblich an der Sensibilisierung für mögliche Cyber-Bedrohungen und an der Verbreitung entsprechender Cyber-Security-Strategien beteiligt.

Herr Di Filippo ist Autor zahlreicher Publikationen und Mitautor diverser Fachbücher. In der Fachpresse und in seinem Blog publiziert er regelmäßig über Sicherheitslücken und -Vorfälle sowie neuste (Forschungs-)Erkenntnisse der Branche.

Vita (kurz)

Marco Di Filippo ist seit seiner Kindheit ein Computer-Enthusiast. Er ist Autor, Blogger, Berater und hält Fach- und Publikumsvorträge. Sein Spezialgebiet sind organisatorische und technische IT-Sicherheitsprüfungen und -konzepte.